

OB dankt den Wahlhelfern

Deggendorf. Für den reibungslosen Ablauf der Kommunalwahlen am 15. März haben in 33 Wahlbezirken sowie 28 Briefwahlbezirken der Stadt und im Rathaus insgesamt 450 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesorgt. Unter erschwerten Bedingungen hätten alle ihr Bestes gegeben, so dass die Wahl trotz der Corona-Krise gemeistert werden konnte, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt.

Einige Wahllokale mussten in Container umorganisiert werden, alle Wahllokale mit Desinfektionsmittel, Hinweisblättern etc. ausgestattet werden, um die Sicherheit der Helfer und der Wähler zu gewährleisten. 28 Mitarbeiter des städtischen Bauhofs waren im Stadtgebiet unterwegs, um die Unterlagen zur Prüfung in das Wahlamt zu bringen. Daneben waren auch die 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wahlstabs im Rathaus sehr gefordert, die vielen zusätzlichen Maßnah-

men wegen des Corona-Virus in der kurzen Zeit zu stemmen.

Dafür dankte Oberbürgermeister Dr. Christian Moser allen Helfern. „Die sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern“, wird Moser in der Pressemitteilung zitiert. Sein Dank gelte den zahlreichen Bürgern, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie von anderen Verwaltungen und Institutionen, deren ehrenamtliches Engagement teilweise schon um 6.30 Uhr morgens begonnen hatte und für andere – insbesondere für den Wahlstab – erst gegen 3 Uhr endete.

Zugleich bittet die Stadt, sich auch für die kommenden Wahlen als Wahlhelfer zur Verfügung zu stellen (☎ 0991/2960-310). – dz